

25 Jahre Städtepartnerschaft - und eine besondere Ehe



Foto: Stadt Zerbst/Anhalt

Am 28. Juli 1990 unterzeichneten Rudolf Schrickel und Helmut Behrendt für Zerbst sowie Siegfried Harms und Ingo Hashagen für Jever (v. l.) die Urkunde zur Partnerschaft zwischen der anhaltischen und der friesischen Stadt. Wie es dazu kam, wie das Jubiläum gefeiert wird und Interessenten dabei sein können, Fragen an die heutigen Bürgermeister und die Geschichte einer ganz besonderen Ehe - all das lesen Sie in diesem Amtsboten.

Auch in dieser Ausgabe:

- Morgen zum 1. Zerbster Prinzessinnenfest!
- Einladung zum Skatturnier beim Heimat- und Schützenfest
- Aufruf zum Bollenmarkt-Umzug

Seite 9

Seite 10

Seite 12

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit

Einsatzleitstelle des Landkreises
in Bitterfeld 03493 513-150

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei 110

Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat
Zerbst/Anhalt 03923 7160
Bau- und Wohnungsgesellschaft
Zerbst mbH 0800 7742620
Heidewasser GmbH 03923 610415
Abwasser- u.
Wasserzweckverband
Elbe-Fläming 03923 485677
Bereitschaft
AWZ Elbe-Fläming 03923 610444

Strom

Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,
Stromversorgung 03923 73750
Ortsteile Zerbst/Anhalt:
über AVACON direkt 0800 0282266

Gas

Gasstadtwerke Zerbst GmbH
Erdgas Mittelsachsen GmbH
Schönebeck 03923 2464

Tierkliniken

Magdeburg,
Ebendorfer Str. 39 0391 7318640
Wittenberg/Piesteritz,
Fröbelstr. 25 03491 663015

Tierarztpraxen

10.07.2015 - 23.07.2015
TAP Prange 03923 4387

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in der
Praxis, danach telefonisch

11.07./12.07.2015

ZÄ H. Honigmann Praxis Loburg, Mö-
ckernitzer Damm 7
Tel. 039245 2271

19.07./20.07.2015

ZÄ Dr. I. Schwarz Praxis Zerbst,
Jeversche Straße 18
Tel. 03923 2567

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/ Anhalt

Dienstzeiten

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 14:00 Uhr, Donnerstag
von 19:00 Uhr, Freitag von 14:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag und
Feiertag von 7:00 bis 19:00 und 19:00 bis 7:00 Uhr. Der kassenärztliche Bereitschafts-
dienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich
während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung.

Zentrale Bereitschaftsdienst-Rufnummer

Tel. 116117

In lebensbedrohlichen Fällen

ärztliche Hilfe über Notruf
Auskünfte über Notdienst
Einsatzleitstelle Bitterfeld

Tel. 112

Tel. 03493 513150

Apotheken-Bereitschaftsdienst vom 10.07. bis 23.07.2015

Redaktionsschluss am 30.06.2015

Freitag, 10.07.2015

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Donnerstag, 23.07.2015

Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt

Samstag, 11.07.2015

Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt

Rats- und Stadtapotheke

Alte Brücke
3739261 Zerbst
Tel. 03923 2462

Sonntag, 12.07.2015

Drei Linden Apotheke Loburg

Montag, 13.07.2015

Katharina Apotheke Zerbst/Anhalt

Raben-Apotheke
Markt 25
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 3481

Dienstag, 14.07.2015

Jever Apotheke Zerbst/Anhalt

Jever Apotheke
Fritz-Brand-Str. 6
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 487070

Mittwoch, 15.07.2015

Bären Apotheke Zerbst/Anhalt

Donnerstag, 16.07.2015

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Katharina-Apotheke
Breite 21
39261 Zerbst
Tel. 03923 73740

Freitag, 17.07.2015

Rats- und Stadtapotheke Zerbst/Anhalt

Samstag, 18.07.2015

Drei Linden Apotheke Zerbst/Anhalt

Neue Apotheke
Dessauer Str. 41
39261 Zerbst
Tel. 03923 3406

Sonntag, 19.07.2015

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Bären Apotheke
Flecken 4
39264 Lindau
Tel. 039246 331

Montag, 20.07.2015

Jever Apotheke Zerbst/Anhalt

Dienstag, 21.07.2015

Bären Apotheke Lindau

Drei Linden Apotheke
Markt 4
39279 Loburg
Tel. 039245 91465

Mittwoch, 22.07.2015

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Spruch der Woche

Meistens belehrt erst der Verlust uns über den Wert der Dinge.

(Arthur Schopenhauer)

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Stadttrat

Tagesordnung

- **10. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses**
- **am Dienstag, dem 14.07.2015 um 17:30 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung der Niederschrift der 9. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 12.05.2015
5. Mitteilungen
6. Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

7. Grundstücksangelegenheit BV/177/2015
8. Mitteilungen
9. Anfragen, Anträge und Anregungen
10. Schließung der Sitzung

Bernd Adolph

Ausschussvorsitzender

Tagesordnung

- **14. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**
- **am Montag, dem 20.07.2015 um 17:00 Uhr**
- **Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum**

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung der Niederschrift der 13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.06.2015
5. Beratung und Beschlussfassung öffentlicher Vorlagen
- 5.1 Satzung über die Festlegung des Beitragssatzes gemäß § 7 der Neufassung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der Verkehrsanlagen in den Mitgliedsgemeinden Hohenlepte, Nutha, Gödnitz, Jütrichau und Gehrden der Verwaltungsgemeinschaft Elbe-Ehle-Nuthe für die Abrechnungseinheit 4 - Gödnitz BV/175/2015
- 5.2. Empfehlung für die Entsendung von Vertretern der Stadt Zerbst/Anhalt in den Aufsichtsrat der Stromversorgung Zerbst GmbH & Co,KG BV/184/2015
6. Mitteilungen
7. Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

8. Beratung und Beschlussfassung nicht öffentlicher Vorlagen
9. Mitteilungen
- 9.1 Vergabeangelegenheit BV/183/2015
10. Anfragen, Anträge und Anregungen
11. Schließung der Sitzung

Andreas Dittmann

Bürgermeister und Vorsitzender des Ausschusses

Ortschaftsräte

Tagesordnung

- **5. Sitzung des Ortschaftsrates Jütrichau**
- **am Montag, dem 13.07.2015 um 19:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Jütrichau, Mühlsdorfer Weg 7a, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.04.2015
4. Bericht des Ortsbürgermeisters
5. Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in den Ortsteilen der Stadt Zerbst/Anhalt (Anhörung des Ortschaftsrates) BV/167/2015

6. Einwohnerfragestunde

7. Anfragen, Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
10. Schließung der Sitzung

Denis Barycza

Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **04. Sitzung des Ortschaftsrates Pulspforde**
- **am Montag, dem 13.07.2015 um 19:00 Uhr**
- **im Gemeindehaus Pulspforde, Dorfstraße 30, 39264 Zerbst/Anh.**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 30.03.2015
5. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
6. Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in den Ortsteilen der Stadt Zerbst/Anhalt (Anhörung des Ortschaftsrates) BV/167/2015
7. Anhörung der Stadt Zerbst/Anhalt zum 1. Entwurf des Sachlichen Teilplans „Nutzung der Windenergie in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg“, einschließlich Begründung und Umweltbericht sowie „Gesamträumliche Planungskonzeption“ BV/170/2015
8. Anfragen, Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

9. Grundstücksangelegenheiten
10. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
11. Schließung der Sitzung

Edgar Petermann

Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **04. Sitzung des Ortschaftsrates Straguth**
- **am Dienstag, dem 14.07.2015 um 19:30 Uhr**
- **im Bürgerhaus Straguth, Dorfstraße 12, 39264 Zerbst/Anh.**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.04.2015
5. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
6. Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in den Ortsteilen der Stadt Zerbst/Anhalt (Anhörung der Ortschaftsräte)
BV/167/2015
7. Anhörung der Stadt Zerbst/Anhalt zum 1. Entwurf des Sachlichen Teilplans „Nutzung der Windenergie in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg“, einschließlich Begründung und Umweltbericht sowie „Gesamträumliche Planungskonzeption“
BV/170/2015
8. Anfragen, Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

9. Grundstücksangelegenheiten
10. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
11. Schließung der Sitzung

Edgar Grund

Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **6. Sitzung des Ortschaftsrates Nutha**
- **am Donnerstag, dem 16.07.2015 um 19:00 Uhr**
- **im Kornmuseum Nutha, Großer Winkel 8, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.04.2015
5. Bericht der Ortsbürgermeisterin
6. Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in den Ortsteilen der Stadt Zerbst/Anhalt (Anhörung des Ortschaftsrates)
BV/167/2015
7. Anfragen, Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
10. Schließung der Sitzung

Sylvia Rothe

Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

- **6. Sitzung des Ortschaftsrates Walternienburg**
- **am Dienstag, dem 21.07.2015 um 19:00 Uhr**
- **auf der Burganlage Walternienburg, An der Burg, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.04.2015
5. Bericht des Ortsbürgermeisters
6. Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für den Ausbau der öffentlichen Verkehrsanlagen in den Ortsteilen der Stadt Zerbst/Anhalt (Anhörung des Ortschaftsrates)
BV/167/2015
7. Anhörung der Stadt Zerbst/Anhalt zum 1. Entwurf des Sachlichen Teilplans „Nutzung der Windenergie in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg“, einschließlich Begründung und Umweltbericht sowie „Gesamträumliche Planungskonzeption“
BV/170/2015
8. Anfragen, Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

9. Grundstücksangelegenheiten
10. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen
11. Schließung der Sitzung

Heinz Reifarth

Ortsbürgermeister

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Beteiligungsberichtes 2014 der Stadt Zerbst/Anhalt

Am 24. Juni 2015 wurde dem Stadtrat der Stadt Zerbst/Anhalt gemäß § 130 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) der Beteiligungsbericht 2014 zur Behandlung vorgelegt. In diesem Beteiligungsbericht wird ein Abriss der wirtschaftlichen Situation der wesentlichen städtischen Beteiligungen dargestellt. Gemäß § 130 Abs. 3 KVG LSA sind die Einwohner in geeigneter Form über den Inhalt des Beteiligungsberichtes zu unterrichten. Der Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2014 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Beteiligungsbericht 2014 liegt entsprechend § 130 Abs. 3 KVG LSA vom 13.07.2015 bis zum 28.07.2015 im Rathaus der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Raum 53, zu folgenden Dienstzeiten aus:

montags	von 9.00 - 12.00 Uhr
dienstags	von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
donnerstags	von 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
freitags	von 9.00 - 12.00 Uhr.

Zerbst/Anhalt, 25.06.2015

Andreas Dittmann

Bürgermeister

Im Original unterschrieben

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftragsgeber:
Stadt Zerbst/Anhalt
Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt
Tel.: 03923 754241
Fax: 03923 754234
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege: nein
- d) Art des Auftrages:
Ausführung von Bauleistungen

- e) Ort der Ausführung:
Stadt Zerbst/Anhalt, Elberadweg
- f) Art und Umfang:
2. Bauabschnitt Legsgraben bis Gemarkungsgrenze Gödnitz
5.842 m² Abbruch Betonwegebauplatten
5.970 m² Ausgleichschicht 12,0 cm herstellen
B2 0/32 mm
11.360 m² Schottertragschicht 25,0 cm
3.795 m Betonspurbahn herstellen, je
Spurbahnbreite 1,20 m
2.692 m UNNI – 2N liefern und verlegen
- f) Erbringen von Planungsleistungen: nein
- g) Aufteilung in Lose: nein
- h) Ausführungsfrist: 01.09.2015 bis 30.01.2016
- i) Nebenangebote: nicht zugelassen
- j) Anforderung der Vergabeunterlagen:
- bis ..., Anforderung in Papierform schriftlich per Fax unter Angabe der Vergabenummer AZE 14/2015/66 und Ihrer vollständigen Firmenadresse beim Ausschreibungsdienst für Sachsen-Anhalt, SDV Vergabe GmbH, Niederlassung Halle (Saale), Universitätsring 6, 06108 Halle (Saale), Tel. 0345 122601-20, E-Mail: vergabeunterlagen-halle@sdv.de oder im Internet unter www.evergabe.de (für registrierte Onlineabonnenten).
Anforderung digitaler Vergabeunterlagen unter www.evergabe.de im ausschreibungs-abc (für registrierte Onlineabonnenten).
- k) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:
- schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabenummer AZE 14/2015/66 bei SDV Vergabe GmbH, Niederlassung Halle (Saale), näheres siehe Veröffentlichung unter www.evergabe.de
Papierform: ...*€ (inkl. Datenträger, inkl. 19 % MwSt. = ...*€
Beachte: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto
Die Auslieferung der Vergabeunterlagen erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Als Verwendungszweck ist unbedingt die Vergabenummer/Maßnahme anzugeben.
Fehlert der Verwendungszweck auf der Banküberweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
- Download unter www.evergabe.de im ausschreibungs-abc (nur für registrierte Onlineabonnenten): ...*€
(inkl. 19 % MwSt. *€);
Zahlungsweise: Lastschriftinzugsverfahren
- l) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt
Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt
- m) Angebotseröffnung: 27.07.2015, 10:00 Uhr
Ort: Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt
Zimmer 13
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
Sprache: deutsch
- n) geforderte Sicherheiten:
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme einschl. evtl. Nachträge;
Sicherheit für Mängelansprüche 3 % der Abrechnungssumme
- o) Rechtsform der Bietergemeinschaft:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- p) wesentliche Zahlungs- und Finanzierungsbedingungen:
gem. § 16 VOB/B
- q) Nachweise der Eignung:
Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.
Hinweis:
Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.
Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) liegt den Vergabeunterlagen bei.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: keine
- r) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 27.08.2015
- s) Nachprüfung behaupteter Verstöße Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Kommunalaufsichtsamt als Vergabenachprüfstelle
Am Flugplatz 1
06366 Köthen (Anhalt)
- t) Auskünfte erteilt:
Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt
Bau- und Liegenschaftsamt, Tiefbau
Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt
Tel.: 03923 754231
Fax 03923 754234



Amtsbote
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber: Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt, Herr Andreas Dittmann
- Redaktionelle Bearbeitung: Frau Antje Rohm,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 20, E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg
Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Am 11. Oktober: Tagesfahrt zu Jubiläumsfeierlichkeiten in Jever

„Silberhochzeit“ für die Städtepartnerschaft. Am 28. Juli 1990 haben das anhaltische Zerbst und das friesische Jever im Zerbster Schlossgarten ihre Verbindung besiegelt. Gibt es seitdem ein Jubiläum, wird im Wechsel gefeiert. Jetzt, zum 25-jährigen, laden in der entsprechenden Tradition wieder die Jeveraner ein. So steht das diesjährige Stadtfest Brüllmarkt am Sonntag, dem 11. Oktober, auch ganz im Zeichen der Städtepartnerschaft. Die Stadt Zerbst/Anhalt hat einen Bus organisiert und bietet Interessenten eine Tagesfahrt zur Teilnahme an den Jubiläumsfeierlichkeiten an. **Interessenten können sich dafür ab dem 3. August in der Zerbster Tourist-Information, Markt 11, anmelden.** Erhoben wird für die Busfahrt eine Gebühr von 25 Euro.

Die Abfahrt wird um 5 Uhr erfolgen. In Jever sind nach der Begrüßung die Teilnahme der Zerbster am Umzug zum Brüllmarkt und ein anschließendes Mittagessen geplant. Danach ist Gelegenheit, an einer besonderen Führung im Schloss und in Jevers Innenstadt teilzunehmen oder über den Brüllmarkt zu bummeln. Am Nachmittag findet eine Festveranstaltung im Theater Am Dannheim statt (Teilnahme auf Einladung), bevor um ca. 18 Uhr die Rückfahrt aus Jever startet.

Bereits am 10. Oktober findet übrigens das 24. Städte-Skat-Turnier ebenfalls in Jever statt.



Zerbst und Jever: Eine echte Partnerschaft

Bianca und Michael Janßen lernten sich direkt nach der Wende kennen - und lieben

Ist von der Partnerschaft Jever/Zerbst die Rede, so hat diese städtische Verbindung, die in diesem Jahr ihr 25. Jubiläum feiert, für Bianca und Michael Janßen eine ganz besondere Bedeutung: Bianca Janßen, geborene Haase, stammt aus Zerbst und hat in Jever ihr privates Glück gefunden. Doch von Anfang an: Die heute 44-Jährige ist im sachsen-anhaltischen Zerbst aufgewachsen und studierte in Halle/Saale Betriebswirtschaft. 1991 schloss die Martin-Luther-Universität für acht Wochen ihre Pforten, um sich im wieder vereinten Deutschland neu aufzustellen und zu orientieren.



Bianca Janßen kam 1991 aus Zerbst nach Jever - und blieb. Hier lernte sie ihren heutigen Mann Michael Janßen kennen. Foto: Merten Janßen

Für die junge Frau war damals klar: „Diese Zeit nutzt du, um etwas Sinnvolles zu machen.“ Die Volksbank in Zerbst gab ihr dann den Tipp, doch mal bei der Volksbank im partnerschaftlichen Jever wegen eines Praktikums nachzufragen. Leichter gesagt als getan, denn es war zu jener Zeit nicht ganz einfach, von Ost- nach Westdeutschland überhaupt telefonisch durchzukommen. Von einer Telefonzelle aus hat's dann an einem Donnerstag geklappt - Praktikumsbeginn war am darauffolgenden Montag. Über das Verkehrsbüro wurde spontan ein möbliertes Zimmer besorgt, ihr Vater brachte die 20-Jährige ins unbekannte Jever. „Da stand ich dann mit meinem Koffer, aber ich wurde sehr nett hier empfangen“, erzählt Bianca Janßen, die heute mit ihrer Familie in Sillenstede wohnt. Sie erinnert sich, wie begeistert sie damals davon war, dass es abends hell erleuchtete Straßen gab, „und dann überall die bunte Reklame - das kannte ich ja gar nicht.“ Während des vierwöchigen Praktikums war ein junger Bank-Mitarbeiter mit der Betreuung der jungen Zerbsterin beauftragt worden: Michael Janßen, nur drei Jahre älter als die Praktikantin aus dem Osten. Zuerst war da nur reine Freundschaft, erst später entwickelte sich mehr. Da war die Praktikantin bereits vom Betriebsrat gefragt worden, ob sie nicht eine Lehre bei der Volksbank Jever mache wolle.

Und ob sie wollte! Die Eltern erhielten kurzerhand ein Telegramm mit der Bitte, die benötigten Zeugnisse und Dokumente zu schicken, an der Uni ließ sich die Studentin exmatrikulieren. Eine Ent-

scheidung, die die gebürtige Zerbsterin nie bereut hat. „Ich hatte kein Heimweh und habe mich hier wohl gefühlt“, berichtet sie.

Mitverantwortlich dafür ist sicherlich Michael Janßen - der Mann, den sie dann 1994 geheiratet hat. Aus Bianca Haase wurde Bianca Janßen, „ein typisch friesischer Name eben“, meint die 44-Jährige lächelnd. Im Jahr 2000 kam ihr Sohn Marten (15) und drei Jahre später Tochter Annika (12) zur Welt. Etliche Jahre arbeiteten die Janßens gemeinsam in einer Bank, ihr Mann hat mittlerweile die Arbeitsstelle gewechselt. Nach Zerbst geht es auch heute noch regelmäßig, um die Familie zu besuchen, und die Kinder sind gern bei Oma und Opa, die aber auch ab und an ins Jeverland kommen. Eine echte Jever-Zerbst-Beziehung eben. **(Danke an Cornelia Lüers, Redakteurin beim Jeverischen Wochenblatt, die für den Amtsboten geschrieben hat.)**

Städteverbindung mit historischen Wurzeln

- Die friesische Herrschaft Jever ist zwischen 1667 und 1793 Teil des Fürstentums Anhalt-Zerbst. Sie fällt durch Erbschaft an die Anhalt-Zerbster Fürsten. Nach dem Tod des letzten Fürsten Friedrich August geht das Jeverland an seine Schwester, Zarin Katharina II. Bis 1807 bleibt die von ihr eingesetzte Witwe Friedrich Augusts Statthalterin in Jever.
- Die historischen Kontakte nimmt Jever zum Anlass, sich nach einem Besuch des Jeverischen Altertums- und Heimatvereins 1986 in Zerbst um eine Städtepartnerschaft zu bemühen. Ohne Erfolg.
- Nächster Versuch nach dem Mauerfall. Im November 1989 reisen der Zerbster Bürgermeister Rudolf Schrickel, Bauamtsleiter Frank Apel und Museumsdirektor Heinz-Jürgen Friedrich in die friesische Stadt, werden empfangen von Stadtdirektor Ingo Hashagen, Bürgermeister Siegfried Harms und Schlossmuseumsleiter Dr. Uwe Meiners.
- Die Nr. 016/90 trägt der folgende Beschluss der Zerbster Stadtverordnetenversammlung über den Abschluss eines Partnerschaftsvertrages mit Jever.
- Unterzeichnet wird er am 28. Juli 1990 im Zerbster Schlossgarten vom Zerbster Bürgermeister Helmut Behrendt, von Rudolf Schrickel, Siegfried Harms und Ingo Hashagen.
- Seitdem lebt die Städtepartnerschaft von vielen regelmäßigen Begegnungen und kontinuierlichen Verbindungen, nicht nur auf der Verwaltungsebene. Dazu gehören unter anderem der jährliche Beitrag des Künstlerforums Jever zu den Zerbster Kulturfesttagen, der regelmäßige Schüleraustausch zwischen den Gymnasien der Partnerstädte, die Beziehungen der Feuerwehren, der Angler mit den Jugendzeltlagern, das jährliche Städte-Skat-Turnier, Kontakte im Sport, aber auch viele ganz private Freundschaften ...

Von 10-Betten-Schlafräumen, Boßeln und Herzlichkeit in lebendigen Kontakten



Andreas Dittmann



Jan Edo Albers

Seit 2012 beziehungsweise 2013 begleiten und pflegen Andreas Dittmann (SPD) in Zerbst und Jan Edo Albers (parteilos) in Jever die Städtepartnerschaft beider Kommunen als Bürgermeister. Ein Gespräch.

Wie war Ihre allererste Begegnung mit der Partnerstadt?

Jan Edo Albers: Ich habe als Jugendlicher Anfang der 1990er Jahre an einem gemeinsamen Trainingscamp der Tischtennisabteilungen des TSV Rot-Weiß Zerbst und des MTV Jever im Landschulheim in Steutz teilgenommen. Es handelte sich um eine Begegnung im Rahmen der jungen Städtepartnerschaft. Es war ein großartiges Gemeinschaftserlebnis mit 10-Betten-Schlafräumen, Gemeinschaftsduschen in einem separaten Gebäude, Lagerfeuer und Gitarrenspiel mit Blick auf die Elbe. Daraus haben sich bis heute bei einigen enge persönliche Kontakte ergeben. Für mich hat sich eine langanhaltende Brieffreundschaft mit einem Zerbster Jungen entwickelt, mit dem ich heute (nach einer Pause) wieder Kontakt habe. Bei dem fälligen Besuch der Stadt Zerbst hat sich mir der imposante Roland vor der zerstörten Kirche St. Nicolai eingebrannt. Ich freue mich sehr, dass unter anderem die beiden Tischtennisabteilungen zum Jubiläum am ersten Heimatfest-Wochenende eine Begegnung mit Freundschaftsspiel organisiert haben.

Andreas Dittmann: Es war früh im Jahr 1990 ein Treffen von Vertretern beider Städte auf der Basis der schon zu DDR-Zeiten bestehenden Kontakte der evangelischen Kirchen im Vogelherd, natürlich war ich sehr gespannt, wie sich das wohl entwickeln wird. Mein erster Besuch in Jever fand dann mit dem Tanzclub Zerbst statt, wir waren viel zu früh in Jever und starteten dann gleich zur Nordsee durch, natürlich war gerade Ebbe. Die Aufnahme durch den Tanzsportclub Jever war dann sehr herzlich.

Herr Albers, was gefällt Ihnen am besten an Zerbst, Herr Dittmann, was an Jever?

Jan Edo Albers: Mir gefällt besonders die Offenheit und Herzlichkeit der Menschen, die ich bisher persönlich erlebt habe. Sonst wären so langjährige zwischenmenschliche Verbindungen auch nicht denkbar. Weiter bin ich immer wieder beeindruckt von der trotz aller Zerstörung noch vorhandenen historischen Gebäudesubstanz, die vom Reichtum und der großen Geschichte der Stadt zeugen.

Andreas Dittmann: Die Herzlichkeit der Jeveraner, das Interesse an Zerbst, die vielen gemeinsamen historisch bedingten Kreuzungspunkte, die Chemie passt einfach. Inzwischen haben sich feste Freundschaften entwickelt und in einem Fall gehöre ich gefühlt zur Familie.

Was finden Sie in der Partnerstadt immer wieder besonders oder ungewöhnlich (einen Brauch, eine Speise ...)?

Jan Edo Albers: Ich finde es wirklich unglaublich, dass es der Stadt Zerbst seit fast 60 Jahren mit dem Heimat- und Schützenfest gelingt, elf Tage lang die Menschen aus ganz Sachsen-Anhalt in ihren Bann zu ziehen und ihnen ein wahres Mammutprogramm zu bieten.

Ein Riesenevent, das vom Programm her und aufgrund seines zeitlichen Umfangs seinesgleichen sucht.

Andreas Dittmann: Boßeln war natürlich eine neue Erfahrung und ich ziehe inzwischen die friesische Variante des Grünkohls unserer vor.

Gibt es etwas, das Sie gern auch in Ihrer Stadt hätten?

Jan Edo Albers: Ein bisschen neidisch werde ich, wenn ich am Neujahrsempfang in Zerbst teilnehme.

Die barocke Stadthalle gibt der Veranstaltung einen ganz besonderen Rahmen.

Das kann unser Theater nicht bieten und die Räumlichkeiten im Schloss sind dafür nicht groß genug. So eine feine Stadthalle könnte ich mir für Jever gut vorstellen.

Andreas Dittmann: Natürlich, die Strahlkraft des Schlosses, aber wir arbeiten ja gemeinsam mit vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern daran.

Warum ist diese Städtepartnerschaft so erfolgreich?

Jan Edo Albers: Das Entscheidende ist meines Erachtens, dass zwischen den Städten eine wirkliche historische Beziehung besteht. Zerbst ist Teil unserer Geschichte und Jever ist Teil der Euren.

Auch steht die Partnerschaft vor dem nationalen Hintergrund der Deutschen Einheit. Das verbindet und macht die Menschen auf die Partnerstadt neugierig.

Deswegen können wir heute feststellen, dass diese Partnerschaft von den Bürgerinnen und Bürgern, den Schulen, den Organisationen und den Vereinen beider Städte über 25 Jahre hinweg getragen wird, nicht nur von den Offiziellen.

Es handelt sich um eine natürliche, gewachsene Partnerschaft, die wirklich gelebt wird.

Andreas Dittmann: Sie wird von vielen persönlichen Kontakten getragen, wie schon gesagt, irgendwie stimmt die Chemie, die Entfernung ist relativ schnell überbrückt ...

Was wünschen Sie der Städtepartnerschaft für die nächsten 25 Jahre?

Jan Edo Albers: Ich wünsche mir, dass der Aufwind, in dem sich unsere Partnerschaft durch das Jubiläum befindet, lange anhält, so dass möglichst viele neue Kontakte zwischen den Menschen entstehen, die die Partnerschaft immer wieder neu beleben und in die Zukunft tragen.

Weiter wünsche ich ihr, dass die zwischen den Vereinen, Organisationen, Schulen und den Bürgerinnen und Bürgern bestehenden Verbindungen weiter gepflegt werden und fortbestehen - trotz der sicher schwieriger werdenden gesellschaftlichen und finanziellen Umstände und des zunehmenden Abstandes zur Wiedervereinigung.

Kurz: Ich wünsche unserer Partnerschaft, dass sie auch in den nächsten 25 Jahren lebendig und nicht nur existent bleibt!

Andreas Dittmann: Dass wir auch weiterhin so viele helfende Hände, Köpfe und Herzen bei der Gestaltung unserer Partnerschaft haben und dass bei Besuchen in der Partnerstadt stets das Gefühl erhalten bleibt, zu Gast bei Freunden zu sein.

Schulen und Kita „im Porträt“

Mit liebevoll gestalteten Bild-Text-Tafeln stellen sich seit Kurzem die Grundschulen der Stadt Zerbst/Anhalt und die sich in städtischer Trägerschaft befindende Integrative Kita „Zum Knirpsentreff“ im Rathaus vor. Fotos aus dem Alltag, Zeichnungen, Informationen zum Profil der jeweiligen Einrichtung... - das und mehr wird in sehr ansprechender Form dargestellt.

Entstanden sind diese „Porträts“ auf Bitten der Schulverwaltung, die sich dafür herzlich bedankt. Und die Besucher der Stadtverwaltung sind eingeladen, sich diese besondere kleine Ausstellung gern einmal anzusehen. Zu finden ist sie im Bereich der Schulverwaltung in der 1. Etage des Rathauses an der Schloßfreiheit.



Die Grundschulen der Stadt Zerbst/Anhalt und die Kita „Knirpsentreff“ stellen sich seit kurzem auf besondere Weise im Rathaus vor. Foto: Helmut Rohm

Ausstellungseröffnung in den Rathaus-Fluren

Unter dem Titel „Wie es uns gefällt“ gestalten Mitglieder des Fotoclubs Zerbst eine Ausstellung in den Fluren des Rathauses an der Schloßfreiheit. Eröffnet wird die Schau am Mittwoch, dem 15. Juli, um 15 Uhr.

Elf Fotoclub-Mitglieder zeigen großformatige Aufnahmen in einem weit gefächerten Themenspektrum, darunter Nahaufnahmen und Landschaftsfotografien, Ereignisse, aber auch fotografische Experimente. Diese Fotos sind zu unterschiedlichen Anlässen und Jahreszeiten entstanden.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 24. Juli 2015

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 14. Juli 2015



Kultur - Schule - Freizeit

Veranstaltungen in der Stadt Zerbst/Anhalt und ihren Ortschaften

im Juli 2015



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort/OT
11.07.2015	14:00 - 17:00 Uhr	1. Zerbster Prinzessinnenfest	Schlossgarten Zerbst/Anhalt
11.07.2015	17:00 Uhr	Eröffnung der Ausstellung „Kaiserin Katharina II. und ihre Familie“	Schloss Zerbst/Anhalt
11.07.2015	14:00 Uhr	Parkfest in Bärenthoren	Betreuungszentrum Bärenthoren Zerbst/Anhalt
11./12.07.15	10:00 Uhr	7. Langbogenturnier	Walternienburg
15.07.2015	15:00 Uhr	Eröffnung der Fotoausstellung vom Fotoclub Zerbst	in den Fluren des Rathauses
19.07.2015	14:00 - 16:00 Uhr	Sonntagsöffnung des Schlosses, Besichtigung der Ausstellung und Führung	Schloss Zerbst/Anhalt
19.07.2015	18:00 Uhr	„Die Orgel tanzt crossover“ Orgelimprovisationskonzert des Berliner Künstlers Joachim Thoms	Kirche St. Nicolai
31.07. - 10.08.2015		Zerbster Heimat- und Schützenfest	Schlossgarten

Mit * versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt. Tel.-Nr.: 03923 2351

Für die ganze Familie: 1. Zerbst-Prinzessinnenfest morgen im Schlossgarten

Am morgigen Sonnabend, dem 11. Juli, laden der Internationale Förderverein „Katharina II.“ und die Stadt Zerbst/Anhalt zum 1. Zerbst-Prinzessinnenfest ein. Das bunte Treiben für die ganze Familie rund um das vor fünf Jahren eingeweihte Katharina-Denkmal im Zerbst- Schlossgarten findet von 14 bis 17 Uhr statt. Viele Angebote sind vorbereitet für kleine und größere Prinzessinnen und Prinzen - gern im Kostüm - ihre Eltern, Freunde, Oma und Opas und alle, die dabei sein wollen. Die Veranstalter freuen sich, dafür zahlreiche Partner in Vereinen und Institutionen sowie bei Gewerbetreibenden gefunden zu haben.

- Fotografieren der Prinzessinnen und Prinzen
- Malen und Basteln
- Frisuren im Stile des Barocks
- Öffnung des Schlosses und der Sammlung „Katharina II.“
- Gastronomische Versorgung
- Quiz für Kinder

Besonderer Höhepunkt des 1. Zerbst-Prinzessinnenfestes wird die Wahl der neuen „Prinzessin von Anhalt-Zerbst“. Im Anschluss an das Fest wird um 17 Uhr in den Räumen des Katharina-Vereins im Schloss die in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Historischen Museum Moskau entstandene Ausstellung „Kaiserin Katharina II. und ihre Familie“ eröffnet.



Morgen erwartet das 1. Zerbst-Prinzessinnenfest die Besucher im Schlossgarten.

Noch nicht alles soll verraten werden, manches Angebot noch eine Überraschung bleiben, aber unter anderem gibt es Folgendes:

- Musikalische Darbietungen
- Barocktanz zum Ansehen und zum Mitmachen
- Reiten für Kinder

Ersttagsbrief in limitierter Auflage



Exklusiv zum 1. Zerbst-Prinzessinnenfest erscheint in Zusammenarbeit mit der biberpost ein Ersttagsbrief in limitierter Auflage. Bereits zur Denkmal-Einweihung 2010 und zur Eröffnung der Zerbst-„Katharina-Route“ 2012 sind solche Ersttagsbriefe erschienen und waren jeweils sehr gefragt und schnell ausverkauft.

Dieses Mal wird auf die Jubiläen 5 Jahre Katharina-Denkmal und 20 Jahre Sammlung eingegangen. Der Stempel ist dem 1. Zerbst-Prinzessinnenfest gewidmet.

Öffentliche Stadtführung im Juli auf anderer Route

Die planmäßige öffentliche Stadtführung findet im Juli im Rahmen des 1. Zerbst-Prinzessinnenfestes am Sonnabend, dem 11. Juli, um 14 Uhr statt. Beginn und Ende der Führung ist an diesem Tag das Rathaus Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12. Während des Rundgangs ist viel Interessantes und Wissenswertes aus dem Leben und Wirken der einstigen Prinzessin Sophie Auguste Friederike von Anhalt-Zerbst zu erfahren, die als Zarin Katharina II. von Russland Weltgeschichte schrieb. Das Team der Tourist-Information lädt sehr herzlich zu dieser Führung ein. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Die Teilnahme kostet pro Person 3 Euro und ermäßigt 2 Euro.

Am 19. Juli in St. Nicolai: Ein etwas anderes Orgelkonzert

Unter dem Titel „Die Orgel tanzt crossover“ präsentiert der Organist Joachim Thoms aus Berlin am Sonntag, dem 19. Juli, im einzigartigen Ambiente Zerbst- St. Nicolai Improvisationen zu „Highlights“ der Musikgeschichte und der jüngeren Vergangenheit. Er schlägt einen interessanten Bogen vom Barock über Jazz, Pop bis hin zum Rock. Sein Instrument ist eine transportable elektronische, sogenannte Sampleset- Orgel



Organist Joachim Thoms ist zu Gast in St. Nicolai. Foto: Veranstalter

mit den Originalregistern der Marcussenorgel aus der St. Laurentiuskirche in Rotterdam. Der beeindruckende Sound vermittelt den Hörern das Gefühl, in einem Dom zu sitzen. Das Programm wird von Joachim Thoms sehr unterhaltsam moderiert. Konzertbeginn ist um 18 Uhr. Die „Kirche ohne Dach“ wird bestuhlt sein, bei Regenwetter wird in die Trinitatiskirche ausgewichen. Der Kartenvorverkauf erfolgt über die Zerbst- Tourist-Information am Markt. Telefon 03923 2351.

Parkfest in Bärenthoren

am 11.07.2015

ab 14.00 Uhr Begrüßung durch die
Zerbster Blasmusikanten



Wertvolle Preise bei den

Wettkämpfen



ab 16.00 Uhr „Die Pumpelstrümpfe“

Viele Angebote für die Kinder sorgen für
Spaß und Unterhaltung.

Ab 19.00 Uhr spielt eine Disko zum



Tanz.

gesorgt!

Für das leibliche Wohl ist

Mit Wilhelm Busch und Chapeau im Bibliotheksgarten

„Ein Abend im Bibliotheksgarten“ der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt ist inzwischen zu einer schönen sommerlichen Tradition geworden. Am Mittwoch, dem 12. August, ab 18.30 Uhr wird dazu wieder in die Dessauer Straße 23a eingeladen.

Dieses Mal erwartet ein Wilhelm-Busch-Konzert mit den Akteuren von „Chapeau“ die Besucher.

Bereits in ihrem Debütjahr haben Chapeau alte und neue Geschichte aus der Jugend vieler Generationen aufleben lassen. Die Geschichten von „Max und Moritz“ wie auch die augenzwinkernden Weisheiten aus dem Struwwelpeter gehören seit Generationen zum Establishment erzieherischer Literatur.

2015 schließen Chapeau an ihr Vorjahresprogramm an und legen nun ein Wilhelm-Busch-Programm vor, das dem Autor und seinen kritisch-ironischen Texten huldigt.

Geboten wird viel mehr als die üblich bekannten Max-und-Moritz-Klassiker, wenngleich auch diese Eingang gefunden haben. Angereichert wird dieses Stelldichein von neuen Instrumentalkompositionen, die gleichermaßen sehnsüchtelnd wie erheitend sind.

Max Heckel wird unterstützt vom Schlagzeuger der Formation Nobody Knows, Aron Thalís, sowie von Tabiha Harzer an Piano und dem Gesang.

Insbesondere letztgenannter wird das neue Programm maßgeblich beeinflussen, so dass einem Abend heiteren Erinnerens absurder Kinder- und Jugendgeschichten, aber auch kindheits-träumender Quasi-Weisheiten nichts mehr im Wege steht.

Karten zum Preis von 10 Euro sind in der Touristinformation und der Stadtbibliothek erhältlich.



Chapeau bringen ihr neues Wilhelm-Busch-Programm mit in den Zerbster Bibliotheksgarten. Foto: Veranstalter

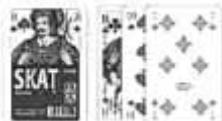
Französisches Flair beim 12. Schlossabend

War in der Barockzeit Französisch die Modesprache am Zerbster Fürstenhof, so sind es in der Gegenwart, am Sonnabend, dem 29. August, beim 12. Schlossabend französischsprachige Musik und die passende kulinarische Umrahmung.

Mediterrane Leichtigkeit und Lebensfreude auf gehobenem musikalischem Niveau werden mit Musettes, Chansons, Klassikern und Eigenkompositionen von Salon Pernod präsentiert. Salon Pernod, das sind Thomas Wittenbecher (Akkordeon, Voc) und Patrick Zörner (Gitarre, Voc).

Die beiden professionellen Musiker bereisen seit mehr als 20 Jahren gemeinsam die Bühnen in Deutschland und Europa.

Turnier zum Zerbster Heimat- und Schützenfest 2015



Zum Heimatfest-Skatturnier 2015 laden ein
Veranstalter: die Stadt Zerbst/Anhalt
Schirmherr: Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt, Herr Dittmann
Ausrichter: 1. Zerbster Skatverein
Spieltag: 2. August 2015
Spielort: Stadthalle - Katharina-Saal
Startgeld: 10,00 Euro
Abreuzgeld: 1. bis 3. verlorenes Spiel 0,50 Euro
jedes weitere verlorene Spiel 1,00 Euro
Austragungsmodus: 2 Serien á 48 Spiele am Vierer-Tisch,
-Zeitlimit 2 Stunden und 15 Minuten je Serie
Spielzeit
1. Serie 10:00 Uhr bis 12:15 Uhr
2. Serie 12:45 Uhr bis 15:00 Uhr
Spielbedingungen: Es gelten die Skatordnung und die Skatwettspielordnung des DSKV e. V.
Spielkarten: Französisches Blatt mit deutschen Farben
Preise: Startgelder kommen in vollem Umfang zur Auszahlung
Siegerpokal
Anmeldung: erfolgt am 2. August 2015 von 08:30 Uhr bis 09:30 Uhr
in der Stadthalle Zerbst/Anhalt
Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Kulturamt,
Frau Kluge: Tel.-Nr. 03923 754-155
Siegerehrung nimmt der Schirmherr Herr Bürgermeister Andreas Dittmann vor.

Andreas Dittmann
Bürgermeister



Salon Pernod spielt mit viel Spaß und Virtuosität und möchte auch die Schlossgäste musikalisch an die Côte d'Azur begleiten und an französische Musikgrößen erinnern. Die Karten für diesen unterhaltsamen Abend gibt es in der Zerbster Tourist-Information, Markt 11.



Mit Salon Pernod wird es französisch beim 12. Zerbster Schlossabend. Foto: Veranstalter

Kabinettausstellung als Kulturfesttage-Nachlese

Malerei, Grafik und Plastik sind jetzt in einer Nachlese zu den 50. Zerbster Kulturfesttagen in der „Tonne“ des Museums der Stadt Zerbst/Anhalt, Weinberg 1, zu besichtigen.

Die Hauptausstellung der diesjährigen vier Kulturwochen im Februar und März bot unter dem Titel „50 Jahre Zerbster Kulturfesttage - Eine Retrospektive“ einen viel beachteten Rückblick auf die Entstehung der Zerbster Kulturfesttage und insbesondere auf die Personalausstellungen. Arbeiten von 18 Künstlern ganz unterschiedlicher Genres, darunter viele Leihgaben, waren zu sehen, so von Willi Sitte, Manfred Bofinger, Eberhard und Wolfgang Roßdeutscher, Günther Glombitza, Gerhard Schuboth, Hans Hillmann oder Kurtfritz Handel.

Die jetzige Kabinettausstellung zeigt Werke der Künstler Karl-Heinz Franke, Paul Jünemann, Lieselotte Klose, Ulrich König, Günther Mohs, Eberhard Roßdeutscher, Gerhard Schuboth und Ernst W. Seifert. Es sind durchweg Arbeiten, die dem Zerbster Museum von den Künstlern geschenkt wurden.

Das Museum der Stadt Zerbst/Anhalt ist dienstags bis sonntags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Der Eintritt in die Ausstellung kostet 4, ermäßigt 3 Euro.



Eine Kabinettausstellung im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt bietet derzeit eine Nachlese zu 50 Jahren Kulturfesttage. Foto: Helmut Rohm

Interessante Neuigkeiten aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt
Leiterin: Margitta Benecke



Kontakt:

Tel. 03923 2453 • Fax: 03923 778518

E-Mail: stabizerbst@t-online.de

Homepage mit Online-Katalog: www.stadtbibliothek-zerbst.de

Netzwerk: www.facebook.com/stadtbibliothekZerbst

Öffnungszeiten

Montag: 13.00 bis 19.00 Uhr

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 10.00 bis 15.00 Uhr

Interessantes:

- Über unsere Homepage www.stadtbibliothek-zerbst.de können Sie die Leihfrist Ihrer ausgeliehenen Medien im Online Katalog selbst von zu Hause aus verlängern, Medien vorbeistellen und eventuell zu zahlende Gebühren einsehen.
- Wer Energie und Kosten sparen will, kann eine **Energiespar-kiste** mit Energiekostenmonitor kostenlos ausleihen und damit die „Stromfresser“ im Haushalt entlarven.
- Besuchen Sie uns doch mal im sozialen Netzwerk „facebook“, unter „[facebook.com/stadtbibliothekZerbst](https://www.facebook.com/stadtbibliothekZerbst)“ oder direkt von unserer Homepage aus.
- Nutzen Sie das Angebot unserer Bibliothek über den **Onleihe**-Button auf der Homepage www.stadtbibliothek-zerbst.de oder direkt unter www.biblio24.de, um eBooks und andere digitale Medien auszuleihen!
- Jeden 1. Dienstag im Monat von 15.30 - 16:30 Uhr lädt Bücherwurm Willi zum „**Lesen, Lachen, Sachen machen**“ Kinder ab 3 Jahren ein.

Hier eine Auswahl neu erworbener Sachbücher und Romane

Haefele, Gottfried:

Hauserneuerung: Instandsetzen, Modernisieren, Energiesparen, Umbauen. Ökologische Baupraxis. Mit Anleitung zur Selbsthilfe/Gottfried Haefele, Wolfgang Oed, Ludwig Sabel. - 14. Aufl. -

Staufen bei Freiburg: ökobuch Verl., 2014. - 255 S.: Abb. ISBN 978-3-936896-49-7

Südostasien: Die Mekong-Region; Thailand, von Bangkok in den Norden; Laos; Kambodscha; Vietnam/Jan Düker [Hrsg.]. - 6., vollst. überarb. Aufl. -

Ostfildern: DuMont Reiseverl., 2015. - 904 S.: 134 Karten u. Pläne (Stefan-Loose-Travel-Handbücher) ISBN 978-3-7701-6750-0

Gottschalk, Thomas:

Herbstblond: Die Autobiographie. - 5. Aufl. -

München: Heyne, 2015. - 367 S.

ISBN 978-3-453-20084-5

Der Unterhaltungskünstler (Jahrgang 1950) blickt auf sein Leben zurück, erzählt von der Kindheit in Kulmbach und dem beruflichen Werdegang bis zum Medienstar. Daneben gibt er Einblicke in sein Privatleben, das von vielen glücklichen, aber auch tragischen Ereignissen geprägt ist ...

Tietjen, Bettina:

Unter Tränen gelacht: Mein Vater, die Demenz und ich. - 3. Aufl. - München [u. a.] : Piper, 2015. - 303 S. ISBN 978-3-492-05642-7

Zweieinhalb Jahre begleitet die Moderatorin Bettina Tietjen ihren dementen Vater auf seinem letzten Weg in einem Demenz-Wohnheim.

Der geliebte Mensch verändert sich und ist hilfsbedürftig wie ein Kind, doch Tietjen stellt fest, dass dieser neue Zustand ihr auch Denkanstöße und Kraft geben kann ...

Schmidt, Sigrid E.:

Sachsen-Anhalts berühmte Frauen. - 2. Aufl. - [Taucha]: Tauchaer Verl., 2012. - 80 S. (Kurzweiliges ; 37) ISBN 978-3-89772-031-2

Biografische Daten und Episoden über: Mechthild von Magdeburg, Anna Magdalena Bach, Dorothea Erleben, Katharina II., Karoline Bardua, Marie K. E. Nathusius u. Henny Porten

Leon, Donna:

Tod zwischen den Zeilen: Commissario Brunettis dreiundzwanzigster Fall/Donna Leon. Aus d. Amerikan. von Werner Schmitz. - Zürich: Diogenes, 2015. - 276 S. ISBN 978-3-257-06929-7

Brunetti auf der Jagd nach Raritäten: Als in der altehrwürdigen Biblioteca Merula Illustrationen aus alten Büchern, ja ganze Folianten verschwinden, ist Brunetti mehr gefordert denn je. Der Fall mit dem höchsten Einsatz.

Murakami, Haruki:

Wenn der Wind singt. Pinball 1973: zwei Romane/Haruki Murakami. Aus d. Japanischen von Ursula Gräfe. - Köln: DuMont, 2015. - 266 S. ISBN 978-3-8321-9782-7

In Murakamis Debüt sind alle Qualitäten des späten Weltautors spürbar.

Der Roman folgt neunzehn Tagen im Leben eines jungen Mannes und seines besten Freundes, den er nur „Ratte“ nennt.

Die Leidenschaften, die das Leben in uns weckt und die uns zum Leben erwecken, sind das Thema dieses wundervollen Erstlings.

Camilleri, Andrea:

Das Spiel des Poeten: Commissario Montalbano liest zwischen den Zeilen/Andrea Camilleri. Übers. aus d. Italienischen von Rita Seuß u. Walter Kögler. - Köln: Lübbe, 2015. - 268 S. ISBN 978-3-7857-2535-1

Das greise Geschwisterpaar Gregorio und Caterina Palmisano lebt seit Jahren zurückgezogen in religiösem Wahn. Als sie jedoch Schüsse auf jeden abfeuern, der sich ihrer Wohnung nähert, greift Commissario Montalbano ein. Neben zahlreichen Kreuzfixen findet er im Schlafzimmer eine malträtierte Gummipuppe ...

Vereine und Verbände

Aufruf an die Vereine und Schulen der Stadt Zerbst/Anhalt und Umgebung

Traditionell findet in der Stadt Zerbst/Anhalt am 3. und 4. Oktober 2015 der diesjährige 25. Zerbster Bollenmarkt statt.

Wir rufen Sie als Verein, Schule, Institution oder Darsteller historischer Persönlichkeiten auf, sich am Festumzug am Sonntag, dem 4. Oktober 2015, Beginn 14 Uhr, zu beteiligen.

Der Festumzug erfreut sich in jedem Jahr großer Beliebtheit mit einem riesigen Besucherzuspruch. Alle Mitwirkenden werden auf der Schloßfreiheit, vor der Hauptbühne, den Besuchern und Gästen vorgestellt.

Bitte melden Sie sich unkompliziert beim veranstaltenden Verkehrsverein Zerbst e. V., per Telefon (03923) 784466 oder m.redling@nuthe-bau.de und wir schicken Ihnen ein Anmeldeformular zu.

Verkehrsverein Zerbst e. V.
Klaus Grigoleit - Vorsitzender

Beginn der Böschungskrautung an Gewässern 2. Ordnung

in den Ortslagen Zerbst, Steckby, Steutz, Deetz, Lindau, Dobritz, Jütrichau, Hohenlepte, Walternienburg

Der Unterhaltungsverband Nuthe/Rossel ist für den ordnungsgemäßen Wasserabfluss der Gewässer 2. Ordnung zuständig. Um dieser Verpflichtung nachzukommen, werden seit der KW 26 (22.06. - 26.06.2015) die Böschungen und Gewässersohlen entkrautet.

Da in den Ortslagen die Zuwegung zu den Gewässern teilweise nur über die anliegenden privaten Grundstücke möglich ist, gibt der Unterhaltungsverband auf diesem Wege bekannt, dass den Mitarbeitern des Verbandes der Zutritt zu gewährt ist.

Bei Bedarf können sich die Anwohner gern unter den unten stehenden Kontaktdaten melden, um genauere Informationen zu erhalten. An einzelnen Gewässern werden von seitens des Unterhaltungsverbandes Termine abgestimmt werden.

Unterhaltungsverband Nuthe/Rossel
Wiesenweg 4
39264 Zerbst/Anhalt OT Lindau
Tel.: 039246 553
Handy: 0160 1521853
www.uhv-nuthe-rossel.de

**Sommer- und Heimatfest
in der Stadthalle Anhalt/Zerbst**

Termin: Mittwoch, 05.08.2015
14- 17 Uhr

Künstler: "Kai Dörfel
mit Roy Black- Melodien"

Inklusive: Kaffeegedeck, Programm,
Tanz

Kosten: 26 € für Mitglieder
30 € für Nichtmitglieder

Kontakt: 03923/781454 und 813710 (BOS "Nur" Zerbst, Frau Kreuder und Frau Wörge)



70 Jahre
VOLKSSOLIDARITÄT

Schulanfang Sie möchten gratulieren
oder sich bedanken?

Danke

Für Informationen und Gestaltungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an unsere Anzeigenfachberater oder direkt an den Verlag unter Telefon: 0 35 35 / 489-0.

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Telefax (0 35 35) 4 89 -1 15
www.wittich-herzberg.de, info@wittich-herzberg.de





Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Anhalt-Bitterfeld mbH

Bewerben für Reiner-Lemoine-Gründerpreis Anhalt-Bitterfeld 2015

Die EWG Anhalt-Bitterfeld hat zum 6. Mal den Reiner-Lemoine-Gründerpreis Anhalt-Bitterfeld 2015 im Wettbewerb um die erfolgreichsten Existenzgründungen ausgelobt.

Existenzgründer mit einem Standort im Landkreis Anhalt-Bitterfeld bzw. einer Kooperation mit mindestens einem Partner aus dem Landkreis und einem Gründungsdatum nach dem 1. September 2013 erfüllen die Voraussetzungen für den Wettbewerb und damit auch die Chance auf einen der vier Geldpreise.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, sich während der Preisverleihung zu präsentieren und damit einen zusätzlichen PR-Effekt für das Unternehmen zu erwirken. Weiterhin ist der persönliche Kontakt zum Förderkreis der regionalen Gründerszene von Bedeutung. Die Bewerbungen müssen bis zum 4. September 2015 bei der EWG Anhalt-Bitterfeld, Andresenstraße 1a in 06766 Bitterfeld-Wolfen eingegangen sein. Die Bewerbungsformulare können schriftlich oder telefonisch abgefordert bzw. per Download auf der Homepage der EWG Anhalt-Bitterfeld abgerufen werden. Nach Bewerbungsende ermittelt eine unabhängige Jury die Preisträger, Vertraulichkeit wird zugesichert. Die Preisverleihung erfolgt am 3. November 2015 im Anna-Magdalena-Bach-Saal in Köthen (Anhalt).

www.ewg-anhalt-bitterfeld.de

Auszüge aus dem Kursangebot der KVHS ABI; Standort Zerbst/Anhalt



Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5
39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 03923 6111500



SOMMER-AKADEMIE

English Summer Refresher Course A1/A2

Intensivkurs mit sehr geringen und geringen Vorkenntnissen. Dieser kompakte Sommer-Kurs richtet sich gleichermaßen an Wiedereinsteiger und Weiterlerner, die in früherem Sprachunterricht oder kürzlich in VHS-Kursen Vorkenntnisse erworben haben und diese innerhalb kurzer Zeit reaktivieren und kontinuierlich weiterentwickeln möchten. Als Intensivkurs bietet er sich insbesondere für Interessenten an, die in kurzer Zeit eine Reaktivierung Ihrer Kenntnisse planen, keine Gelegenheit zur Teilnahme an Semesterkursen haben oder sich auf einen geplanten Englisch-Kurs im Herbst vorbereiten möchten.

Beginn: *Di., 21. Juli, 18.30 Uhr (drei Wochen, immer di. und do.)*

Individualcoaching für Ihr Bewerbungsgespräch

Schwerpunkte dieses Einzelcoachings bilden die Vorbereitung des Teilnehmers auf eine Kontaktaufnahme zu den Unternehmen, die Gestaltung interessanter Bewerbungsmappen sowie das sicherere Bestehen der Bewerbungsgespräche.

Termine individuell vereinbar

Tastschreiben aktiv - sicher und einfach schreiben lernen (in 4 Tagen)

Zeitraum: *Mo., 17. August bis Do. 20. August, immer 9.30 bis 12.45 Uhr*

Ferienkurse:

Ferienbackstube: Lustige Backwerke aus Brandmasse

Eine echte Konditor-Meisterin zeigt euch, wie ihr eine Brandmasse herstellen könnt. Aus dieser Masse könnt ihr dann Formen spritzen, die nach dem Backen zu tollen Figuren erweckt werden. Selbst gemachte Füllungen geben den Figuren ein leckeres Innenleben. Guten Appetit!

Termin: *Donnerstag, 6. August von 10 bis 12.15 Uhr*

Ferienkochschule: Jeden Tag tolle Gerichte!

Jeden Tag kocht ihr eine andere tolle Lieblingsessensspeise, erfahrt viel über die Lebensmittel und was man beim Kochen und Backen so alles beachten sollte!

Zeitraum: *Montag, 17. August bis Donnerstag, 20. Aug. 2015, je 10.30 bis 13 Uhr*

Start des Herbstsemesters mit:

Vorbereitungslehrgang auf die Fischerprüfung

Grundlagen der Fisch- und Angelkunde

(Lehrgangspflicht mit 30 stündigem Vorbereitungslehrgang zur Erlangung des Fischereischein nach gemäß § 4 Abs. 1a Fischerprüfungsordnung des Landes Sachsen-Anhalt, Jugendfischerprüfung ohne Lehrgangspflicht).

Die Teilnehmer dieses Kurses werden über die notwendige Angelausrüstung, die Anatomie der Fische, die Besonderheiten der Angelgewässer und über geltende gesetzliche Bestimmungen für das Angeln beschult. Unsere Kursleiter bereiten die Lehrgangsteilnehmer seit vielen Jahren auf die Fischerprüfung vor.

Beginn: *Samstag, 29. August, 7.30 Uhr (6x Sa.)*

Die Prüfung ist Sa., 17.10.2015, 09.00 Uhr in der Verwaltung Landkreis ABI in Köthen, Am Flugplatz 1 möglich.

Ab September beginnen wieder Gesundheitskurse, u. a.:

Rückentraining in Lindau

Beginn: *Montag, 7. September, 1. Kurs ab 18 Uhr;*

2. Kurs ab 19.30 Uhr

Yoga

Beginn: *Dienstag, 8. September, 18.20 Uhr*

Beginn: *Mittwoch, 9. September, 18.00 Uhr*

Tai-Ji

für Anfänger ab Mittwoch, 16. September, 18.30 Uhr

für Fortgeschrittenen ab Dienstag, 8. September, 18.30 Uhr

Workshop am Samstag

Samstag, 12. September, 14 Uhr
Tai Chi fördert die Entspannung, den Stressabbau, die innere Ausgeglichenheit, eine bessere Konzentrationsfähigkeit und stimuliert den Körper zur Vorbeugung von Krankheiten, erfordert keine besonderen körperlichen Anstrengungen und kann in jedem Alter ausgeübt werden.

Wie es geht, wird in diesem Seminar vorgestellt und ausprobiert. Wir freuen uns immer über einen persönlichen Kontakt 03923 6111500 oder besuchen Sie uns am Standort Zerbst/Anhalt, Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 5;

Hier erfahren Sie immer die aktuellsten Angebote!

In den Sommerferien erreichen Sie uns

Mo., Mi., Do. 10 - 14 Uhr + Di. 10 - 18 Uhr

Vorherige Anmeldungen vor Kurs/Vortrag immer erforderlich!
(Gern auch telefonisch) Angebote unter Vorbehalt.

Geburtstage und Jubiläen

Geburtstagsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile

Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 26. Juni bis 9. Juli 2015 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude.

am 26.06.	Herrn Dieter Falkiewisz	zum 75. Geburtstag
am 26.06.	Frau Ruth Lange Lindau	zum 82. Geburtstag
am 26.06.	Frau Irene Reinhold	zum 75. Geburtstag
am 26.06.	Herrn Ewald Rohrer	zum 85. Geburtstag
am 26.06.	Frau Brunhilde Sanftenberg	zum 76. Geburtstag
am 27.06.	Frau Rosa-Maria Bürger	zum 76. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Otto Eichler	zum 78. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Klaus Fricke Lindau	zum 77. Geburtstag

am 27.06.	Frau Helga Hildebrandt Nedlitz	zum 75. Geburtstag	am 05.07.	Herrn Hubert Abt Mühro	zum 78. Geburtstag
am 27.06.	Frau Ruth Lorenz	zum 86. Geburtstag	am 05.07.	Herrn Fritz Bartsch Flötz	zum 81. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Dieter Panjas	zum 79. Geburtstag	am 05.07.	Frau Ursula Droste Steutz	zum 75. Geburtstag
am 27.06.	Frau Erika Rugies	zum 83. Geburtstag	am 05.07.	Herrn Hans Haberland Lindau	zum 93. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Richard Thiele	zum 76. Geburtstag	am 05.07.	Frau Inge Hentschke	zum 77. Geburtstag
am 28.06.	Frau Edith Krenzlin	zum 79. Geburtstag	am 05.07.	Herrn Alfred Herrmann	zum 83. Geburtstag
am 28.06.	Frau Marie Möbius Steutz	zum 77. Geburtstag	am 05.07.	Herrn Reinhold Schlimme	zum 78. Geburtstag
am 29.06.	Frau Helga Bieda	zum 77. Geburtstag	am 05.07.	Herrn Walter Schmidt Steutz	zum 84. Geburtstag
am 29.06.	Frau Veroni Fricke Lindau	zum 79. Geburtstag	am 06.07.	Frau Hedwig Eitz	zum 94. Geburtstag
am 29.06.	Frau Erna Friedrich Zernitz	zum 80. Geburtstag	am 06.07.	Herrn Horst Horn	zum 91. Geburtstag
am 29.06.	Frau Hannelore Fütterer	zum 78. Geburtstag	am 06.07.	Frau Christa Kusch	zum 77. Geburtstag
am 29.06.	Frau Waltraud Richter Bias	zum 78. Geburtstag	am 06.07.	Frau Irene Lehmann	zum 95. Geburtstag
am 30.06.	Frau Eleonore Bobbe Kermen	zum 86. Geburtstag	am 06.07.	Frau Helga Lutzke	zum 77. Geburtstag
am 30.06.	Herrn Heinz Ganzer	zum 85. Geburtstag	am 06.07.	Frau Gertrud Reinhold	zum 82. Geburtstag
am 30.06.	Frau Gonda Götzke Güterglück	zum 86. Geburtstag	am 06.07.	Frau Wera Saewe	zum 76. Geburtstag
am 30.06.	Frau Irene Horn Steutz	zum 80. Geburtstag	am 07.07.	Frau Marga Berzau	zum 80. Geburtstag
am 30.06.	Frau Ruth Joost	zum 83. Geburtstag	am 07.07.	Frau Christel Platte Schora	zum 78. Geburtstag
am 30.06.	Frau Helga Klaus	zum 76. Geburtstag	am 07.07.	Frau Gerda Puls	zum 87. Geburtstag
am 30.06.	Frau Marion Lehmann Güterglück	zum 76. Geburtstag	am 07.07.	Frau Erna Strobel	zum 79. Geburtstag
am 30.06.	Frau Marga Merkatz	zum 79. Geburtstag	am 07.07.	Frau Christa Zehle Güterglück	zum 77. Geburtstag
am 30.06.	Frau Christa Mücke Jütrichau	zum 77. Geburtstag	am 08.07.	Herrn Gerhard Allner Gödnitz	zum 75. Geburtstag
am 30.06.	Herrn Dr. Wilhelm Thal	zum 82. Geburtstag	am 08.07.	Frau Elsa Hanisch	zum 80. Geburtstag
am 01.07.	Frau Anna Buth	zum 85. Geburtstag	am 08.07.	Herrn Gunther Hein	zum 77. Geburtstag
am 01.07.	Frau Ursula Fabbricotti Wertlau	zum 85. Geburtstag	am 08.07.	Frau Nanni Kilz	zum 75. Geburtstag
am 01.07.	Herrn Horst Gregor	zum 77. Geburtstag	am 08.07.	Herrn Horst Kölling	zum 75. Geburtstag
am 01.07.	Frau Gisela Kahlo Eichholz	zum 79. Geburtstag	am 08.07.	Frau Erika Kuhl	zum 77. Geburtstag
am 01.07.	Frau Erika Koch	zum 81. Geburtstag	am 08.07.	Frau Brigitta Müller Nedlitz	zum 79. Geburtstag
am 01.07.	Frau Helga Rose Güterglück	zum 77. Geburtstag	am 08.07.	Herrn Johannes Pilatzek Schora	zum 83. Geburtstag
am 01.07.	Frau Helga Schleussner	zum 75. Geburtstag	am 08.07.	Frau Ilona Schneider Garitz	zum 88. Geburtstag
am 01.07.	Frau Lissi Stampehl	zum 86. Geburtstag	am 08.07.	Herrn Helmut Zepernick	zum 75. Geburtstag
am 01.07.	Frau Gisela Stephan	zum 76. Geburtstag	am 09.07.	Frau Christa Gensch	zum 76. Geburtstag
am 02.07.	Herrn Günther Ganzer	zum 90. Geburtstag	am 09.07.	Frau Renate Heise Straguth	zum 77. Geburtstag
am 02.07.	Herrn Horst Niemann	zum 79. Geburtstag	am 09.07.	Herrn Werner Krüger	zum 92. Geburtstag
am 02.07.	Herrn Willy Sackewitz	zum 75. Geburtstag	am 09.07.	Herrn Günter Niemitz	zum 81. Geburtstag
am 02.07.	Herrn Ottomar Schubert	zum 81. Geburtstag	am 09.07.	Frau Helga Osterland	zum 79. Geburtstag
am 02.07.	Herrn Kurt Schulze	zum 83. Geburtstag	am 09.07.	Frau Margarete Röhrs	zum 77. Geburtstag
am 03.07.	Frau Ida Behrendt Wertlau	zum 79. Geburtstag	am 09.07.	Frau Anneliese Rösschen	zum 80. Geburtstag
am 03.07.	Frau Ruth Bieber	zum 79. Geburtstag			
am 03.07.	Frau Monika Hoffmann	zum 75. Geburtstag			
am 03.07.	Frau Lieselotte Löffler	zum 85. Geburtstag			
am 03.07.	Frau Gerda Rey	zum 91. Geburtstag			
am 03.07.	Herrn Gerhard Tänzer	zum 83. Geburtstag			
am 03.07.	Herrn Friedrich Voigt Schora	zum 82. Geburtstag			
am 04.07.	Herrn Harry Bullok	zum 78. Geburtstag			
am 04.07.	Herrn Sieghard Engling Grimme	zum 75. Geburtstag			
am 04.07.	Frau Helga Gast Nutha	zum 75. Geburtstag			
am 04.07.	Frau Erika Schubert	zum 87. Geburtstag			
am 04.07.	Frau Ilse Schulze	zum 92. Geburtstag			
am 04.07.	Frau Gisela Selzer Gehrden	zum 80. Geburtstag			
am 04.07.	Frau Ingrid Thiele Grimme	zum 76. Geburtstag			
am 04.07.	Frau Else Wdowiak	zum 88. Geburtstag			

Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

St. Nicolai und St. Trinitatis Zerbst

Sonntag, 12.07.2015

09:00 Uhr	Gottesdienst (Bornum)
10:00 Uhr	Gottesdienst mit Liedern aus unseren Tagen (St.Trinitatis)
10:30 Uhr	Gottesdienst (Bonitz)

Dienstag, 14.07.2015

09:30 Uhr	Seniorenfrühstück (St.Trinitatis)
-----------	-----------------------------------

Mittwoch, 15.07.2015

15:00 Uhr	Gemeindenachmittag (Bornum)
-----------	-----------------------------

Dienstag, 21.07.2015

14:30 Uhr	Bibelstunde (St.Trinitatis)
-----------	-----------------------------

Regelmäßige Kreise und Veranstaltungen:**Kinderkirche (nicht in den Ferien)**

montags: 14:30 Uhr (1. - 4. Klasse) Lutherhaus

Singkreis:

montags: 16:00 Uhr (St. Trinitatis)

Junge Gemeinde (nicht in den Ferien)

mittwochs: 15:30 Uhr (Lutherhaus)

Besondere Veranstaltungen:**Sonntag, 19.07.2015**17:00 Uhr Orgelkonzert mit Joachim Thoms (St. Nicolai)
(bei schlechtem Wetter in St. Trinitatis)**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde,
Dessauer Str. 10a in Zerbst**Internet: www.efg-zerbst.de**Gottesdienste:****So., 12.07.**

10.00 Uhr Gottesdienst

So., 19.07.15.00 Uhr Gottesdienst mit amerikanischen Gästen
und danach Grillparty**Di., 21.07.**

19.30 Uhr Lobpreisabend

Begegnungszentrum:**Fr., 10.07.**

17.30 Uhr Teenietreff

Mi., 15.07.

15.30 Uhr Seniorenkreis

Mo., 20.07.

09.30 - 12.00 Uhr Kids-Club

15.30 - 18.00 Uhr Teens-Club „American Style“

Di., 21.07.

09.30 - 12.00 Uhr Kids-Club

15.30 - 18.00 Uhr Teens-Club „American Style“

Mi., 22.07.

09.30 - 12.00 Uhr Kids-Club

15.30 - 18.00 Uhr Teens-Club „American Style“

Öffnungszeiten des Außenspielplatzes:

Freitag: 15.30 - 17.30 Uhr

Herzliche Einladung an Eltern/Großeltern mit Kindern bis zu
12 Jahren!

Bei Schlechtwetter geschlossen!

Neuapostolische Kirche (NAK)

Gemeinde Zerbst/Anhalt - Mühlenbrücke 62a

Gottesdienste

Sonntag, 12.07.2015 09:30 Uhr

Mittwoch, 15.07.2015 19:30 Uhr

Sonntag, 19.07.2015 09:30 Uhr

Mittwoch, 22.07.2015 19:30 Uhr

Sonntag, 26.07.2015 09:30 Uhr

Mittwoch, 29.07.2015 19:30 Uhr

Anzeigen

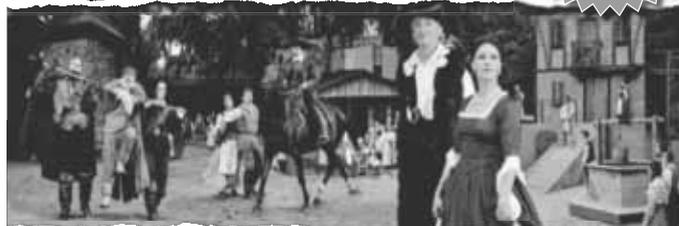
WITTICHBusiness
Komplett-Paket

- ✓ 500 Visitenkarten
- ✓ 1.000 Briefbogen A4
- ✓ 1.000 Briefumschläge
DIN lang mit Fenster
- ✓ Gestaltung und Erstellung
inkl.
- ✓ Versand frei Haus inkl.

nur **375,- €** inkl. MwSt.

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)

Tel. (03535) 489-0 | info@wittich-herzberg.deSchatten
der
VergangenheitDas familien-
freundliche
Theaterspektakel
an der Müritz!Freilichtbühne Waren (Müritz)
11. Juli bis 5. September

Mittwoch bis Samstag 19.30 Uhr und Sonntag 17.00 Uhr

Karten an vielen VVK, unter 0177-700 60 13 und unter www.muertiz-saga.de

Jetzt Frühbuecher-Tickets bestellen und sparen!

Einfacher als Sie
denken.Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

LW-flyerdruck.de



bundesligabarometer.de
 bundesligabarometer.de ist Deutschlands größtes repräsentatives Sport-Umfrageportal. Fußball-Fans bewerten den aktuellen Spieltag.
Machen auch Sie mit!

Bundesliga-Fanbox

wird Ihnen präsentiert von

LW-flyerdruck.de

Mehr unter:
www.LW-flyerdruck.de

Das Meinungsbarometer und weitere Ergebnisse zu aktuellen Themen rund um Fußball und der Bundesliga.

- Anzeige -

Allgemeine Ergebnisse

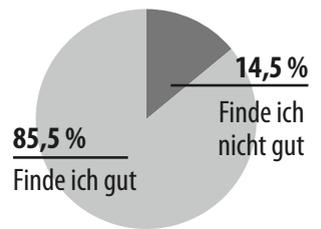
Wie weit wird die deutsche Frauen-Nationalmannschaft bei der WM noch kommen?

Erfolg deutsche Frauen-Nationalmannschaft bei Weltmeisterschaft	
Ausscheiden im Halbfinale	21,0 %
Vize-Weltmeister	15,3 %
Weltmeister	63,7 %

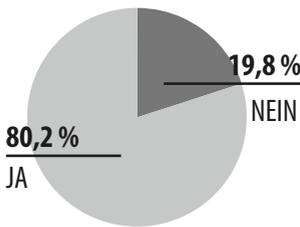
Am 17.06.15 hat die U21-Europameisterschaft in Tschechien begonnen. Was traust du den deutschen Jungs zu?

Erfolg deutsche U21 bei Europameisterschaft	
Ausscheiden in der Vorrunde	10,4 %
Ausscheiden im Halbfinale	31,4 %
Vize-Europameister	17,4 %
Europameister	40,8 %

Findest du es gut, dass der FC Bayern keine 100 Mio. Deals abschließen will?



Sollten die Schiedsrichter künftig durch technische Hilfsmittel unterstützt werden, um so Fehlentscheidungen zu minimieren und den Druck von den Schiedsrichtern zu nehmen?



Hier können Sie sich präsentieren!

Bei Fragen oder Interesse:

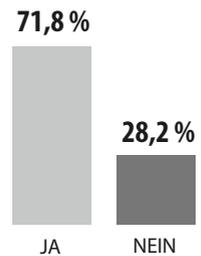
Wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/-n zuständigen Medienberater/-in.

90 mm breit x 55 mm hoch
 175,00 EUR inkl. Farbe zzgl. MwSt.



Verlag + Druck LINUS WITTICH KG | An den Steinenden 10 |
 04916 Herzberg (Elster) | Tel. (03535) 489-0 | info@wittich-herzberg.de

Fändest du es gut, wenn nach Einführung der Torlinientechnik auch ein Videobeweis in der Bundesliga möglich wäre?



Wie findest du die folgenden Vorschläge von Wolfgang Niersbach zur FIFA-Reform?

Vorschläge W. Niersbach zur FIFA Reform	Note
Schnellstmöglicher Wechsel an der FIFA-Spitze	1,12
Größere Transparenz beim Bewerbungsverfahren für und der Vergabe von WM's	1,21
Neues Wahlverfahren für Exekutivmitglieder	1,38
Anpassung des Abstimmungssystems an die Größe und sportliche Relevanz der Verbände	1,43
Amstzeitbegrenzung auf max. 12 Jahre	1,48



Was ist deine Meinung zum Wechsel von Andre Breitenreiter vom SC Paderborn zum FC Schalke 04? (Mehrfachantworten möglich)

Wechsel Breitenreiter zum FC Schalke 04	
Beim FC Schalke 04 muss mehr passieren als nur ein Trainerwechsel.	95,1 %
Breitenreiter hätte sich besser einen anderen Verein aussuchen sollen.	63,4 %
Breitenreiter hätte besser beim SC Paderborn bleiben sollen.	59,7 %
Breitenreiter wird den FC Schalke 04 wieder nach vorne bringen.	27,6 %
Breitenreiter ist der richtige Trainer für den FC Schalke 04.	28,5 %

Diese Seite ist ein Service von LINUS WITTICH



MITMACHEN.



Die Fans und Kunden der Vereine der Bundesliga sind die Basis für die Statistiken dieser Fan-Box. Willst auch Du Deinen Verein bewerten?

Werde TEIL der STIMME der FANS:
 REGISTRIEREN. MITMACHEN. DABEI SEIN.



www.bundesligabarometer.de

Für DICH Deinen Verein und den Sport.

„10.“ Historische Nacht



in Uebigau - 15.08.2015

17.00 Uhr Salut-Schüsse der Schützengilde 1802 e. V.
zu Uebigau, Kutsche mit Gräfin Anna

Ritterliche Spiele für Kinder, Familien und Erwachsene
„Torgauer Geharnichte“

Historische Wanderschmiede „Ferris Mc Taylor“
weiteres altes Handwerk

Zopf- und Hochsteckfrisuren zu Ihrem Mittelalterkleid von „Püppikram“



17.30 Uhr Posaunenchor und alle anwesenden Gäste stimmen gemeinsam ein zum traditionellen
Brunnenlied

ab 18.00 Uhr Reinmar der Riese, der größte Gaukler der Welt

Kartendeuterin „Katharina Sternenstaub“

ab 19.00 Uhr „Heydekraut“ Mittelaltermusikanten

ca. 20.30 Uhr Fächertanz

ca. 21.00 Uhr Feuershow mit Reinmar, dem Riesen

21.30 Uhr „Heydekraut“ Mittelaltermusikanten

22.00 Uhr Disco am Rathaus



18.00 - 20.00 Uhr *geöffnet Museum, Museumshof, Doberluger Straße 8:
Kinderprogramm und altes Handwerk, Washtag,
Klemmkuchen backen, Mittelalterkünstler*

Für Speisen und
Getränke ist gesorgt.

Eintritt: 2 €,
Gewandete: 1 €
Eintritt frei für
Kinder unter
Schwertmaß
(Vorschulalter)

www.uebigau-wahrenbrueck.de
www.inflammati.de
www.erlebbar-heute.de

... ein echter **Traumurlaub**
egal zu welcher Jahreszeit!

an der Mecklenburgischen Seenplatte
Malchow Stadthafen
direkt am See

Urlaub 2015
am See

- Angeln • Radfahren
- Segeln • Reiten • Wandern
- Erholen • Erleben

Ferienpark Lenz
am Plauer See

Informieren Sie sich schon jetzt
über unsere **Herbstangebote!**

Ferienwohnungen am Stadthafen Malchow

Tel.: 0178-5319513 | 039931-129612 • www.stadthafen-malchow.com • www.ferienkontor-mv.de • info@ferienkontor-mv.de

Anzeige

pro Person ab
€50.-

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2015		
Datum	Tag	Flugplatz
24.08.15	Mo	Zwickau
25.08.15	Di	Dresden
28.08.15	Fr	Halle
29.08.15	Sa	Magdeburg
30.08.15	So	Berlin-Schönhagen
31.08.15	Mo	Berlin-Strausberg

Veranstalter: Prime Promotion GmbH, Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie einen Gutschein für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen 10 Minuten (€ 50.- p. P.) und 20 Minuten (€ 100.- p. P.) Flugzeit.

Ideal als
Geschenk!



Bestellen Sie jetzt!

www.hubschraubertag.de oder
unter Telefon: 0 26 88 / 98 90 12

Buchungscode: LW03

Unter dieser Rufnummer sind wir
Montag bis Freitag von 10 bis 21 Uhr für
Sie erreichbar.

Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Gutscheins schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen – je nach Gutscheinwert – 10 € bzw. 20 € in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de.



GESUNDHEIT AUS IHRER APOTHEKE

ANZEIGE



„Schlafmittel sind immer die Therapie der letzten Wahl“, sagt der bekannteste deutsche Schlaf Forscher. Denn starke Schlaftabletten können in die Abhängigkeit führen und ihre Wirkung hält oft bis zum nächsten Vormittag an. „Wenn pflanzliche Präparate bei leichten Problemen helfen, können sie ein Segen sein“ wird deutlich unterstrichen

Schlafstörungen durch nervöse Unruhe

Grübeln im Bett ist Gift für den gesunden Schlaf

Millionen Menschen in Deutschland gruselt es vorm Zu-Bett-Gehen. Eben noch hundemüde, doch kaum in der Horizontalen, dreht sich das Gedankenkarussell. Sorgen erdrücken, Probleme wuchern zu unüberwindlichen Belastungen aus. Die Angst, wieder nicht schlafen zu können, hält zusätzlich wach. Grübeln im Bett ist Gift für den erholsamen Schlaf. Oft wird jetzt unkritisch zum starken Schlafmittel gegriffen. Doch Mediziner warnen: „Schlafmittel können in die Abhängigkeit führen und beseitigen die wahre Ursache der Schlafprobleme nicht“ – die nervöse innere Unruhe. Für die gezielte Behandlung der nervösen Unruhe mit Beschwerden wie

Schlafstörungen hat das Bundesinstitut für Arzneimittel Lioran® die Passionsblume zugelassen.

„Weißt Du, wieviel Sternlein stehen...“

Bei Schlafstörungen infolge nervöser Unruhe fehlt uns GABA. GABA (Gamma-Aminobuttersäure) ist der körpereigene Nerven-Schutzstoff, durch den wir uns abregen können und der so für natürliche innere Ausgeglichenheit sorgt. Exakt hier setzt die einzigartige Wirkung von Lioran® an – die Einnahme regt den Körper an, gezielt mehr GABA bereitzustellen. Wir empfehlen zwei Lioran®-Kapseln eine Stunde vor dem Zu-Bett-Gehen. Aktuelle Untersuchungen zeigen, dass die Passionsblume ihre Wirkung nicht über Tage im Körper aufbauen muss. Die Lioran®-Kapsel setzt ihren Wirkstoff bereits innerhalb einer halben Stunde frei und dieser beginnt, seine entspannende, ausgleichende und angstlösende Wirkung zu entfalten. Die Gedanken kommen zur Ruhe und der natürliche Schlaf stellt sich ein. Das alles bei guter Verträglichkeit, ohne abhängig zu machen und ohne Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln. Fragen Sie in Ihrer Apotheke nach dem Medikament des Jahres 2015: Lioran® die Passionsblume (30 Kapseln 9,79 Euro, rezeptfrei).

Die Passionsblume wurde von der Universität Würzburg bereits 2011 zur Arzneipflanze des Jahres gewählt, weil ihre Wirkung schlichtweg einmalig ist

Völlegefühl, Blähbauch, Magendrücken

Wenn uns das Essen wie „ein Stein“ im Magen liegt

„Bitter im Mund ist dem Magen gesund“, besagt ein altes Sprichwort. Ernährungs-Wissenschaftler ergänzen: Bitterstoffe regen die Magen-Darm-Tätigkeit an, die Leber wird aktiviert, die Fettverdauung wird optimiert. Schon im Mund aktivieren die Bitterstoffe unsere Verdauungsorgane, die so gleich ihre wichtigen Verdauungssäfte und -enzyme ausschütten. Der Körper beginnt, die Nahrung zu verarbeiten, die Leber nimmt verstärkt ihre Entgiftungsaufgabe wahr. Doch weil wir es lieber süß mögen, hat die moderne Lebensmittelindustrie die Bitterstoffe aus Salat und Gemüse herausgezüchtet.

Die gute Nachricht

In der Apotheke gibt es jetzt Gasteo® (20 ml, Apotheke, 7,85 Euro), das mit wertvollen Bitterstoffen Völlegefühl, Blähungen und andere leichte Verdauungs-Beschwerden wie Magendruck oder Übelkeit spürbar lindert. Über das Wermutkraut in Gasteo® – eine der bitterstoffhaltigsten Arzneipflanzen der Welt – wusste schon Hildegard von Bingen: „Wermut wärmt den Magen, reinigt die Eingeweide und bereitet eine gute Verdauung“. Von der anderen Seite wirkt das Gänsefingerkraut gegen leichte Bauch- und Magenkrämpfe. So wird der gesamte Magen-Darm-Trakt entspannt, entlastet und es geht uns spürbar besser.



Ernährungswissenschaftler führen den drastischen Anstieg von leichten Verdauungs-Beschwerden auf den Mangel an Bitterstoffen in der heutigen Ernährung zurück



Dany & Bär
 Inh.: Dietmar Danapfel & Ingo Bär
 EMS-Vertragsinstallateur



Mit uns senken Sie Ihre Heizkosten!!!
Fragen Sie uns zu:
 ☛ Solaranlagen/Fördermittel ☛ Öl-Gas Brennwerttechnik
 ☛ Kombi-Festbrennstoffanlagen ☛ Wärmepumpen

Kantorstr. 62 a · 06385 Aken/Elbe · Tel. 03 49 09/844 61
 Fax: 8 44 63 · www.dany-baer.de
 Öffnungszeit: Mo.–Fr. 9.00–12.30 und 17.00–18.00 Uhr

exklusiv: HD-Festnetz-Flat

Surfen Sie schon im regionalen Netz?
 Dann buchen Sie jetzt **gratis** dazu:

- * HD-Sprachqualität
- * kostenlose Gespräche ins dt. Festnetz
- * Mitnahme der Rufnummer möglich
- * persönlicher Vor-Ort-Service

Aufpreis 0,00 €/mtl
 Dauerhaft

www.marCityNet.de
 Ihr regionales Internet!

Bestellen Sie jetzt!
(0341) 1288 5205 107

Über 3000 neue Brautkleider ab je 298 €

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus unserem umfangreichen Angebot hochwertiger neuer Brautkleider. Bekannte deutsche und internationale Markenhersteller. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.
 Wir kaufen große Mengen auf und geben die niedrigen Einkaufspreise an unsere Kunden weiter.

Mehr Infos erhalten Sie unter:
03591 / 318 99 09
 Thomas-Müntzer-Str. 4c · 02625 Bautzen · 0163 / 814 59 65
 Inh. Rainer J. Capitain · www.Brautmode-Discount.de



www.hotel-breitenbacher-hof.de

ROHRREINIGUNG KRAUS

Rohrbruch?
 Toilette verstopft?
 Wasser im Keller?

Bei uns erhalten Sie **Professionelle Hilfe**

24 STUNDEN NOTDIENST

Bitterfeld-Wolfen: 0171 / 3626001
 Köthen: 0170 / 2668524



ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen

ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de

Augenlicht RETTER gesucht!

Jetzt mitmachen – werden Sie AugenlichtRetter!
www.augenlichtretter.de

cbm

Alte Küche? Neu in 1 Tag!

Die schlaue Lösung

Nachher

Neue Fronten nach Maß!

PORTAS®-Fachbetrieb
 Petra Görlich
 Büroer Auweg 15
 06869 Coswig (Anhalt)
 Tel.: 03 49 03/6 87 20
 PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1



Rini's Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com



www.wittich.de

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
 BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
 BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 71) 4 14 40 18

Ihre Medienberaterin
Rita Smykalla Fax: (0 35 35) 48 92 42
 berät Sie gern. rita.smykalla@wittich-herzberg.de

VERLAG WITTICH

